



Berenberg startet europäische Long/Short-Aktien-Strategie

Frankfurt. Berenberg hat die Zulassung für den Aktienfonds Berenberg Absolute Return European Equities erhalten. Der von den Aktienexperten um Head of Investments Matthias Born verwaltete Fonds wird am 15.11.2021 starten. Gemanagt wird der Fonds von einem Team um Ralf Walter, der eine langjährige Erfahrung bei marktneutralen Strategien vorweisen kann und im Juli 2021 von Allianz Global Investors zu Berenberg wechselte. Hinzu kommen Matthias Born, Oliver Fritz und Justus Schirmacher, welche bereits erfolgreich die Long-only Strategie des Berenberg European Focus Fund managen.

Der neue Fonds komplementiert die Berenberg-Produktpalette, da er Anlegern ermöglicht, von der Berenberg Aktienexpertise zu profitieren, ohne den Marktrisiken zum selben Grad ausgesetzt zu sein wie bei einer Long-only Strategie. Der Fonds ist so konzipiert, dass der Fokus weiterhin auf Wachstumsunternehmen liegt, der Kernkompetenz des Berenberg Investment-Teams. Investiert wird bevorzugt in Unternehmen, die neben einem starken Wachstum signifikante Wettbewerbsvorteile und attraktive Finanzkennzahlen vorweisen können. Auf der anderen Seite ist man Unternehmen short, deren augenscheinliches Wachstum für nicht nachhaltig und langfristig unprofitabel befunden wird. Die Fondsmanager bringen ihren mehrfach ausgezeichneten Track Record ein, erfolgreiche Wachstumstitel von weniger erfolgreichen zu unterscheiden. Es wird angestrebt, von den dadurch stark differenzierenden Kursentwicklungen zu profitieren.

Der Berenberg Absolute Return European Equities (ISIN M Anteilklasse:

LU2365443030)¹ verfolgt eine solche Long/Short-Strategie indem er ein diversifiziertes Portfolio aus 40 bis 50 Long-Positionen und 30 bis 40 Short-Positionen bildet. Long-Positionen sind Aktieninvestments, die vom Fonds gehalten werden. Die Basis des Long-Portfolios bildet hierbei der Berenberg European Focus Fund mit dem bewährten Stock Picking-Anlageprozess, mittels welchem Titel aus dem Universum europäischer Aktien ausgewählt werden, die ein überdurchschnittliches und langfristig stabiles Gewinn- und Cashflow-Wachstum erwarten lassen.

„Das sind in erster Linie Firmen mit säkularen Wachstumstreibern, die beispielsweise als technologische Marktführer agieren, über ein herausragendes Geschäftsmodell verfügen und hohe Eintrittsbarrieren, eine geringe Wettbewerbsintensität sowie ein geringes Substitutionsrisiko mit sich bringen“, erklärt Born.

Short-Positionen, also Titel, die das Fondsmanagement veräußert, werden demgegenüber bei Unternehmen eingegangen, die ein aus Sicht des Fondsmanagements schwaches Geschäftsmodell aufweisen, nicht nachhaltig wirtschaften, niedrige Markteintrittsbarrieren aufweisen und von zunehmendem Wettbewerb oder insgesamt einem hohen Substitutionsrisiko bedroht sind.

„Bei dieser Strategie steht die Auswahl der Einzeltitel im Vordergrund und das Marktrisiko kann durch die Kombination der Long- und der Shortseite reduziert werden“, sagt Fondsmanager Ralf Walter. „Damit streben wir durchschnittliche Jahreserträge von mehr als 5 Prozent an, wobei die Volatilität bei relativ niedrigen 5 bis 8 Prozent gehalten werden soll.“

Wie für alle Berenberg-Fonds gelten auch für den Berenberg Absolute Return European Equities die hausinternen ESG-Kriterien. „Wir wenden sie an, aus der Überzeugung heraus, dass nachhaltiges Investieren langfristig mit besseren Renditen einhergehen wird. Der Fokus auf nachhaltige Geschäftsmodelle erlaubt einem, viele Risiken zu umgehen“, betont Berenberg Head of Investments Matthias Born. Zudem setzt das Berenberg-Team stark auf Active Ownership, also den intensiven Austausch mit Vorständen und das aktive Hinwirken auf eine stetige

¹ Details zu Kosten etc. entnehmen Sie bitte der angefügten Tabelle

Verbesserung der Unternehmen, nicht nur hinsichtlich der Profitabilität und des Wachstums, sondern eben auch in Bezug auf die Governance und den Umgang mit den verschiedenen Stakeholdern. Einige nicht-nachhaltige Geschäftsmodelle werden kategorisch ausgeschlossen. Nach Ansicht der Fondsmanager ist Short-selling ein nützliches Korrektiv, um auf Missstände bei Unternehmen hinzuweisen und Druck zur Besserung auszuüben. „Die Kapitalkosten werden bei Unternehmen erhöht, die verkauft bzw. geshortet werden. Somit steigt auch der Druck auf die Unternehmen und deren Management-Teams, auf die höheren ESG Risiken einzugehen“, sagt Matthias Born.

Ansprechpartner:

Frank Bremser

Pressereferent

Telefon +49 69 91 30 90-515

frank.bremser@berenberg.de

Der Fonds und seine Anteilklassen im Überblick:

Fonds	Berenberg Absolute Return European Equities	
Tranchen	Institutionelle Tranche I	Semi-Institutionelle Tranche M
ISIN	LU2365443204	LU2365443030
WKN	A3CUZ9	A3CUZ7
Verwaltungsgesellschaft	Universal-Investment-Luxembourg S.A.	
Auflegungsdatum	15.11.2021	
Vertriebsländer/ -zulassungen	AT, CH, DE, FR, LU	
Fondsmanager	Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Hamburg; Ralf Walter	
Fondswährung / Ertragsverwendung	Euro / Thesaurierend	
Mindestanlagevolumen	10.000.000 EUR	500.000 EUR
Fondskosten		
Verwaltungsvergütung	Bis zu 0,25 % p. a.	Bis zu 0,25 % p. a.
Asset Management Vergütung	0,7 % p. a.	0,9 % p. a.
Verwahrstellenvergütung	Durchschnittlich 0,1 % p. a.	Durchschnittlich 0,1 % p. a.
Ausgabeaufschlag	---	---
Gesamtkostenquote (Laufende Kosten)	0,88% p.a.	1,15% p.a.
Sonstige Kosten	keine	
Erfolgsabhängige Vergütung	Bis zu 20% der vom Fonds in der Abrechnungsperiode erwirtschafteten Rendite über dem Referenzwert (€STR) p.a.	

Wichtige Hinweise

Bei dieser Information handelt es sich um eine Marketingmitteilung. Bei diesem Dokument und bei Referenzen zu Emittenten, Finanzinstrumenten oder Finanzprodukten handelt es sich nicht um eine Anlagestrategieempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 34 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 oder um eine Anlageempfehlung im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Nummer 35 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 jeweils in Verbindung mit § 85 Absatz 1 WpHG. Als Marketingmitteilung genügt diese Information nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegt keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen. Diese Information soll Ihnen Gelegenheit geben, sich selbst ein Bild über eine Anlagemöglichkeit zu machen. Es ersetzt jedoch keine rechtliche, steuerliche oder individuelle finanzielle Beratung. Ihre Anlageziele sowie Ihre persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse wurden ebenfalls nicht berücksichtigt. Wir weisen daher ausdrücklich darauf hin, dass diese Information keine individuelle Anlageberatung darstellt. Eventuell beschriebenen Produkte oder Wertpapiere sind möglicherweise nicht in allen Ländern oder nur bestimmten Anlegerkategorien zum Erwerb verfügbar. Diese Information darf nur im Rahmen des anwendbaren Rechts und insbesondere nicht an Staatsangehörige der USA oder dort wohnhafte Personen verteilt werden. Diese Information wurde weder durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft noch durch andere unabhängige Experten geprüft. Bei Investmentfonds sollten Sie eine Anlageentscheidung in jedem Fall auf Grundlage der Verkaufsunterlagen (wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, aktueller Jahres und ggf. Halbjahresbericht) treffen, denen ausführliche Hinweise zu den Chancen und Risiken des -jeweiligen- Fonds zu entnehmen sind. Bei Wertpapieren, zu denen ein Wertpapierprospekt vorliegt, sollten die Anlageentscheidungen in jedem Fall auf Grundlage des Wertpapierprospekts treffen, dem ausführliche Hinweise zu den Chancen und Risiken dieses Finanzinstruments zu entnehmen sind, im Übrigen wenigstens auf Basis des Produktinformationsblattes. Alle vorgenannten Unterlagen können bei der Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG (Berenberg), Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg, kostenlos angefordert werden. Die Verkaufsunterlagen der Fonds sowie die Produktinformationsblätter zu anderen Wertpapieren stehen über ein Download-Portal unter Verwendung des Passworts „berenberg“ unter der Internetadresse <https://docman.vwd.com/portal/berenberg/index.html> zur Verfügung. Die Verkaufsunterlagen der Fonds können ebenso bei der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft angefordert werden. Die jeweils konkreten Adressangaben stellen wir Ihnen auf Nachfrage gerne zur Verfügung. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen basieren entweder auf eigenen Quellen des Unternehmens oder auf öffentlich zugänglichen Quellen Dritter und spiegeln den Informationsstand zum Zeitpunkt der Erstellung der unten angegebenen Präsentation wider. Nachträglich eintretende Änderungen können in diesem Dokument nicht berücksichtigt werden. Angaben können sich durch Zeitablauf und/oder infolge gesetzlicher, politischer, wirtschaftlicher oder anderer Änderungen als nicht mehr zutreffend erweisen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, auf solche Änderungen hinzuweisen und/oder eine aktualisierte Information zu erstellen. Wir weisen darauf hin, dass frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung sind und dass Depotkosten entstehen können, die die Wertentwicklung mindern. Zur Erklärung verwandter Fachbegriffe steht Ihnen auf www.berenberg.de/glossar ein Online-Glossar zur Verfügung. Für Investoren in der Schweiz: Herkunftsland des Fonds ist Luxemburg. Der Fonds ist in der Schweiz zum Vertrieb an nicht qualifizierte Anleger zugelassen. Zahlstelle in der Schweiz ist die Tellco AG, Bahnhofstrasse 4, CH-6430 Schwyz. Vertreter in der Schweiz ist die 1741 Fund Solutions AG, Burggraben 16, 9000 St. Gallen. Der Verkaufsprospekt inkl. Allgemeiner und Besonderer Vertragsbedingungen, Wesentliche Informationen für die Anlegerinnen und Anleger (KIID) sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden (Telefon: +41 58 458 48 00). Für die in der

Schweiz und von der Schweiz aus vertriebenen Anteile ist am Sitz des Vertreters Erfüllungsort und Gerichtsstand begründet.

Datum: 15.11.2021

Über Berenberg

Berenberg wurde 1590 gegründet und gehört heute mit den Geschäftsbereichen Wealth and Asset Management, Investmentbank und Corporate Banking zu den führenden europäischen Privatbanken. Das Bankhaus mit Sitz in Hamburg wird von persönlich haftenden Gesellschaftern geführt und hat eine starke Präsenz in den Finanzzentren Frankfurt, London und New York.

Joh. Berenberg, Gossler & Co.
KG
Neuer Jungfernstieg 20
20354 Hamburg
Telefon +49 40 350 60-0
www.berenberg.de •
info@berenberg.de